

Die protestantische Buchhandlung von Ch. Meyrueis in Paris

(Geschäftsführer: Gustav Otte)

[15058.] hält in ihrem neuen Locale,

Rue des Saints Pères 43—45,

ein vollständiges Lager aller ältern und neuern in ihr Fach schlagenden Bücher und empfiehlt sich zu Commissionen aller Art.

Librairie de L. Hachette & Co.,

Boulevard Saint-Germain, No. 77.

[15059.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusage der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Italienisches Sortiment.

[15060.]

Durch unsere ausgedehnten Verbindungen in ganz Italien sind wir in den Stand gesetzt, italienisches Sortiment so schnell und billig als nur möglich zu liefern, und besorgen wir namentlich alle in der Bibliografia d'Italia angezeigten Bücher. Die nun vollendete Brennerbahn hat den Verkehr zwischen Venedig und Deutschland ungemein erleichtert.

Regelmässige Sendungen gehen nach Leipzig ab; — wo jedoch zur grösseren Beschleunigung directe Zusendungen gewünscht werden, sind wir bei etwas bedeutenderen Bestellungen gern erbötig, einen Theil der Spesen zu tragen.

Handlungen, die bedeutenderen und beständigen Bedarf an italienischer Literatur haben, sind wir ausnahmsweise bereit wichtigere Neuigkeiten à cond. zu senden.

Venedig.

G. F. & M. Münster.

Geschäftsverkauf.

[15061.]

Wegen Familienverhältnissen ist ein sehr rentables, gut eingeführtes, dem Buchhandel verwandtes Geschäft, dessen grössere Ausbreitung und dadurch erhöhte Rentabilität ohne große Kosten sehr leicht noch bewerkstelligt werden kann, sofort zu verkaufen. Fester Kaufpreis 6000 Thlr. gegen baar. — Bewerber, welche über die genügenden Geldmittel verfügen können, wollen sich gefälligst sub R. W. B. durch die Exped. d. Bl. melden.

Für Buch- und Kunsthandlungen.

[15062.]

Diejenigen Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes, welche geneigt sind, die Verbreitung eines großen Kupferstiches auf dem Subscriptionewege an ihrem Wohnorte gegen 25 Procent Rabatt zu übernehmen, belieben ihre Adressen franco unter D. E. 115. an die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. einzusenden.

Für polnische Verleger.

[15063.]

Zu Ankündigungen polnischen Verlags empfehle ich den Umschlag der in meinem Verlage erscheinenden illustr. belletr. Monatschrift

„Strzecha“

(Aust. 5000).

Preis pro 2spaltige Petitzeile 15 fr. od. B = 3 N.

F. S. Richter in Lemberg.

Beilagen = Inserate = Glisches.

[15064.]

Haus Wadenhujen's Hausfreund.

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 S. baar pro mille bei frankirter Einsendung der beizulegenden Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Fest-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreispaltige Petitzeile mit 3 S.

Glisches unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Portraits- u. Bilder) offeriren wir in Schriftzeug mit 4 S., in guten galvanischen Kupfermiederschlägen mit 6 S. pro Quadrat Zoll rheinländisch Maß.

Berlin, Kronenstr. 21.

Hausfreund-Expedition.
C. Graef.

[15065.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenchrift

„Silesia“

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt.

Inserationsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 N.; mehrmalige Aufnahmen wesentlich billiger. Teschen.

Karl Prochaska.

[15066.]

Teschen, 5. Juni 1868.

P. P.

In Folge mehrseitiger Aufforderung werde ich von dem in meinem Verlag erschienenen „Volks-Advokat“ von Dr. Wilibald Müller der die „Neuen Gesetze“ enthaltenden neuen Folge dieses Werkes eine

Inseraten-Beilage

anfügen, welche von der nächsten Lieferung angefangen in der Auflage des „Volks-Advokat“ von mindestens 20 bis 25,000 Exemplaren erscheint und jedem Exemplare beigeheftet wird.

Die Zweckmässigkeit von Ankündigungen aller Art in diesem in allen Ländern des Kaiserstaates gleichmässig verbreiteten Hausbuche kann wohl nicht zweifelhaft erscheinen.

Inserationspreise:

Eine ganze Seite gr. Octav 12 ₰ (20 Fl.),
eine halbe Seite 7 ₰ (12 Fl.), eine viertel Seite 3 ₰ 15 N. (6 Fl.).

(Bei dreimaliger Aufnahme — in 3 Lieferungen — mit 10% Rabatt.)

Aufträge erbitte direct.

Achtungsvoll

Karl Prochaska

in Teschen (oesterr. Schlesien).

[15067.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 N.

Change-Inserate werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[15068.]

Goedsche's

Kalender für den Preussischen Volks-Verein

pro 1869

⚡ Absatz vom Jahrgang 1868 ⚡
⚡ 36000 Exempl. ⚡

berechnet für Inserate:

für die ganze Octav-Seite 18 ₰

„ „ halbe Octav-Seite 10 ₰

„ „ viertel Octav-Seite 5 ₰

und erbittet Aufträge bis spätestens Ende Juni d. J.

Berlin, Potsdamer Str. 106a.

Die Expedition.

(C. S. Liebrecht.)

[15069.]

Literarischer Anzeiger

der

Ergänzungsblätter zur Kenntniss der Gegenwart.

Auflage 12,000.

Insertionspreis: 3 N. für die gespaltene Petitzeile.

Verlag des **Bibliographischen Instituts** in Hilburgshausen.

[15070.]

In meinem Verlage erscheint:

Le Messenger de Galatz,

der in einer Auflage von 5000 Exemplaren in den Donaufürstenthümern verbreitet ist. Die Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquarhandlungen, welche ihre Werke hier bekannt machen wollen, werden günstigen Erfolg bald bemerken.

Preis einer dreispaltigen Zeile 2 N., bei grösseren Aufträgen wird angemessener Rabatt gewährt. Die Redaction liefert Besprechungen und bittet um Zusendung von Freixemplaren. Inserate und Packete für die Redaction wollen Sie mir gefälligst durch meinen Commisnär Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig zukommen lassen.

M. Reischer, Buchhändler in Galatz.

[15071.]

A. H. Payne in Leipzig empfiehlt den Inseratenthail vom

Salon

zur Benützung. Conditionen bekannt.